

Gemeinde Colbitz

-Gemeinderat Colbitz-

Niederschrift

23. ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Colbitz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 27.10.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr
Ort, Raum:	Colbitz, Sitzungsraum, Teichstr. 1

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Eckhard Liebrecht

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Stefan Böhmert

Herr Bernd Buttgerit

Herr Bernd Ibe

Herr Andreas Kögler

Herr Hartmut Kositzki

Herr Lutz Kramer

Herr Andreas Lemke

Herr Prof. Dr. Volker Lüderitz

Herr Uwe Neumann

Frau Heidemarie Nielebock

Herr Heinz Rieke

Herr Friedhelm Sienholz

Frau Dörte Werner

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

Schriftführer

Frau Christine Jacob

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Ralf Ganzer

entschuldigt

Herr Jens Hollenbach

entschuldigt

Herr Bastian Sölter

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.09.2016

- 4 Überplanmäßige Ausgabe für den Erwerb einer Fläche in Colbitz Flur 7
Vorlage: BV-CO/867/2016
- 5 Breitbandversorgung - Übertragung von Aufgaben gemäß § 90 Abs. 3
KVG LSA auf die Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-CO/869/2016
- 6 Entscheidung über die Abfindung einer Waldfläche der Gemeinde im
Flurbereinigungsverfahren BAB 14
Vorlage: BV-CO/870/2016
- 7 Beschluss zum Verkauf des Grundstücks in Colbitz August-Bebel-Str. 2
Vorlage: BV-CO/852/2016
- 8 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefass-
ter Beschlüsse und Festlegungen
- 9 Einwohnerfragestunde
- 10 Anfragen und Anregungen
- 13 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 14 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, den Verbandsgemeindebürgermeister, Hr. Schmette, den Einwohner Hr. Vinzelberg und die Protokollantin, Fr. Jacob. Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung und der Anzahl der anwesenden Gemeinderäte (**13+1**) ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Der Bürgermeister beantragt, einen Tagesordnungspunkt in den öffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 7 zu verschieben (BV-CO/852/2016 von TOP 11 auf TOP 7 schieben). Die Gemeinderäte stimmen zu und bestätigen die geänderte Tagesordnung mit **14 Ja-Stimmen** einstimmig.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.09.2016

Der Bürgermeister erläutert anhand der allen zugegangenen Niederschrift den aktuellen Stand. Es gibt noch weitere Wortmeldungen.

Seitens des Bürgermeisters gibt es Erläuterungen zu:

- Abnahme ländlicher Wegebau - ist zwischenzeitlich f. 2016 abgeschossen
- Beleuchtung Wolmirstedter Str. - ist in Arbeit
- Fräsguteinbau ist erfolgt
- Sporthallenumbau/Sporthallenneubau – ist Bewegung drin
- Friedhofpflasterung – LH ist erl., Kirchfriedhof Colbitz- Pflasterung vor der Trauerhalle ist erfolgt, Pflasterung wird im nächsten Jahr weiter geführt

- Mausoleum Kammerhoff: Anfrage des Pfarrers zur Instandhaltung (Vereinbarung zur Zuständigkeit der Instandhaltung des Mausoleums)
- Buswartehäuschen
- Arztpraxis in LH noch kein Ergebnis - Suche nach Arzt, der sich niederlässt, dauert an
- Eilentscheidung des BM zu Regenwasserschächten auf der ehemaligen B 189 – Arbeiten an der ehem. B 189: sind fast fertiggestellt, nach Neuaufbringung Straßenbelag
- J+S-Zentrum-Statik: Bauphysiker noch keine Rückmeldung, im Bauamt in der Bearbeitung
- Lindenpflanzung zwischen Colbitz und Lindhorst – Frau GMR Werner gibt noch Erläuterungen hierzu in der heutigen Sitzung
- Flur der alten Grundschule - Beräumung erfolgt demnächst durch die gemeindlichen Betriebsarbeiter
- Anfrage an die Verwaltung betr. Befragung GMR bei evtl. Bau einer Schweinemastanlage wurde schriftlich von der Verwaltung beantwortet
- Gefallenendenkmal in Colbitz
- Betriebskostenabrechnung für das FFW-Gerätehaus Colbitz
- Renovierung der Toiletten des alten FFW-Gerätehauses wird nicht durch die Verwaltung finanziert

GMR Hr. Sienholz konkretisiert seinen Wortbeitrag unter 9.5. der Niederschrift, dass Lindenpflanzungen in Colbitz und Lindhorst (in beiden Ortslagen der gesamten Gemeinde) gemeint waren.

Die im TOP 9.5. geänderte Niederschrift wird mit **12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen** mehrheitlich genehmigt.

zu 4 Überplanmäßige Ausgabe für den Erwerb einer Fläche in Colbitz Flur 7
Vorlage: BV-CO/867/2016

Der Bürgermeister erläutert das Zustandekommen der üpl. Ausgabe. Letztendlich handelt es sich um 500 € mehr Ausgaben, als ursprünglich in der GMR-Sitzung am 18.08.2016 beschlossen wurde. Aufgrund einer Nachfrage von GMR Hr. Kramer wird die Beschlussformulierung durch einen Zusatz ergänzt.

Es kommt zur Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 111700 . 03110000 „S“ für die Bezahlung des Kaufpreises von 20.132€, entsprechend des Beschlusses BV-CO/848/2016 zu Erwerb von Flächen. Die Deckung soll aus der Haushaltsstelle 111700 . 03110000 „H“ durch eine Mehreinnahme erfolgen.

Damit wird der Beschluss BV-CO/848/2016 angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 16

plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0

**zu 5 Breitbandversorgung - Übertragung von Aufgaben gemäß § 90 Abs. 3 KVG LSA auf die Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-CO/869/2016**

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass am 17.10.2016 in Zielitz eine ausführliche Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandversorgung stattfand, zu der die Bürgermeister und Gemeinderäte eingeladen waren. Er erläutert kurz die Beschlussvorlage und übergibt das Wort an den Verbandsgemeindebürgermeister, Hr. Schmette. Der Hintergrund der Entscheidung ist, eine Breitbandversorgung für alle Bürger unserer Verbandsgemeinde zu schaffen. Jedes Haus soll einen Anschluss bekommen. Im Verbandsgemeinderat wurde bereits beschlossen, die Aufgaben im Verbandsgemeinderat zu übernehmen, wenn die Mitgliedsgemeinden dies übertragen. Der Vorteil der Übertragung an die Verbandsgemeinde ist es, dass gegenüber dem Einzelantrag, die Verbandsgemeinde im Punktebewertungssystem bei der Beantragung von Fördermitteln vom Bund, viel weiter oben stehen würde, durch die Anzahl der beantragten Anschlüsse. Des Weiteren sind alle anderen bisherigen Technologien, also Funk und auch Kupferkabel nicht ausbaufähig. Das Glasfasernetz hat eine Übertragungsrates von mindestens 50 Megabit/sec. Von der Leistung her, ist die Grenze nicht ermittelbar, da die Information durch Lichtgeschwindigkeit erfolgt. Die Chancen auf Förderfähigkeit erhöhen sich, wenn man kommunale Zusammenarbeit und eine gewisse Größe darstellt. Der Höchstfördersatz hierbei beträgt 15 Mill. €. Der Investitionsbedarf für alle Gemeinden der Verbandsgemeinde würde 32 Mio. € betragen. Die Gemeinden Westheide, Loitsche-Heinrichsberg und Burgstall haben in den GMR-Sitzungen den Beschluss zur Übertragung der Aufgaben der Breitbandversorgung an die Verbandsgemeinde, schon gefasst. Der Verbandsgemeindebürgermeister geht kurz auf die weiteren Schritte ein, die veranlasst werden, wenn der Ausbau der Breitbandversorgung an die Verbandsgemeinde übertragen wird. Die Wirtschaftlichkeit liegt bei 47 % Anschlüsse der möglichen Anschlussnehmer. Bei Übertragung der Aufgaben der Breitbandversorgung durch alle Gemeinden der VG, würde die VG einen Kredit von 16 Mill. € aufnehmen. Dieser Kredit wird nicht an die Gemeinden übertragen. Die Fragen der Gemeinderäte werden vom Verbandsgemeindebürgermeister beantwortet.

Festlegung:

Beim Bau der Lindenstraße in Lindhorst soll ein Leerrohr vorgesehen werden, für das Kabel für die Breitbandversorgung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufgabe Förderung und Entwicklung der Breitbandversorgung gemäß § 90 Abs. 3 S. 1 KVG LSA zur Erledigung auf die Verbandsgemeinde Elbe-Heide zu übertragen.

Soweit nicht alle Mitgliedsgemeinden diese Aufgabe auf die Verbandsgemeinde übertragen werden, soll gemäß § 90 Abs. 3 S. 2 eine Vereinbarung getroffen werden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 16
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

**zu 6 Entscheidung über die Abfindung einer Waldfläche der Gemeinde im Flurbereinigungsverfahren BAB 14
Vorlage: BV-CO/870/2016**

Der Bürgermeister, Hr. Liebrecht, erläutert die drei Optionen.

Der Bürgermeister beantragt, die Variante „Radwegefläche“ als 3. Variante zu benennen. Die Gemeinderäte befürworten diese Variante.

Der Bürgermeister verliest den geänderten Beschlusstext und bittet die Gemeinderäte um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, für die im Flurbereinigungsverfahren BAB 14 in Anspruch genommene Fläche in Größe von ca. 11.300m² aus dem Waldflurstück in Colbitz Flur 1, Flurstück 47/1, eine Abfindung zu wählen in einer Austauschfläche

3. als Radwegefläche in Richtung Dolle.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 16
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 7 Beschluss zum Verkauf des Grundstücks in Colbitz August-Bebel-Str. 2

Vorlage: BV-CO/852/2016

Nach kurzen erläuternden Worten durch den Bürgermeister, kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Grundstücks August-Bebel-Str. 2 in Colbitz Flur 4, Flurstück 40/124 mit 730m², eingetragen im Grundbuch von Colbitz Blatt-Nr. 2329 entsprechend des ermittelten Verkehrswertes von 29.000,00 € als Mindestgebot, öffentlich auszuschreiben.

Die öffentliche Ausschreibung soll auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, im Amtsblatt der Verbandsgemeinde sowie zwei weiteren von der Verwaltung herauszusuchenden Internetportalen erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 16
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

zu 8 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Der Bürgermeister übergibt an alle Gemeinderäte seine Tätigkeitsliste vom 22.09. – 27.10.2016 und erläutert sie.

Weiterhin informiert der Bürgermeister:

- Die Interessenten des Grundstückes in der Nachtweide (eins von den vier Grundstücken) haben ihre Anfrage zurück gezogen und wollen auf eigenem Grund und Boden bauen.
Der Bürgermeister schlägt vor, dass die vier Grundstücke zur Veräußerung ausgeschrieben werden (zu den 33 €/m², die hierzu in Rede standen).
- 30 T€ waren im HH für Baumpflegearbeiten eingestellt, 15 T€ wurden davon für den Fräsguteinbau verwendet, 4.800 € wurden bisher für Baumpflege ausgegeben, so dass noch 10,2 T€ zur Verfügung stehen.
Von den 10,2 T€ sollen:
 - 1,2 T€ zur Beschaffung von Linden verfügt werden (GMR Fr. Werner u. H. Bilang), einschließlich der Pfähle, um die Nachpflanzungen im Ortskern von Lindhorst zu machen. Die Entfernung der Bäume soll 16 m sein.
 - 500 € als Begrüßung für die Neugeborenen 2016 (50 €/Baby) geplant werden.
- Am 8.11.16 um 13 Uhr findet im BM-Büro eine Projektbesprechung zur Sporthalle statt. Hier sollen die 3 Varianten mit dem Planungsbüro Seidel besprochen werden. Die Gemeinderäte sind herzlich eingeladen. 3 GMR sagen ihre Teilnahme zu.
- T: 13.11.16 Volkstrauertag 10.00 Uhr Colbitzer Friedhof
Die Gemeinderäte sind herzlich eingeladen.

- Der Verbandsgemeindebürgermeister, Hr. Schmette informiert die Gemeinderäte darüber, dass die Investitionspauschale jetzt an die Verbandsgemeinde überwiesen wird. Die Aufteilung an die Gemeinden wird entsprechend dann erfolgen.
- Der Bürgermeister teilt mit, dass die Gemeinde Colbitz jetzt für ein paar Jahre eine feste Zuweisung als Landeszuweisung in Höhe von 661 Tsd. € jährlich erhält.

zu 9 Einwohnerfragestunde

9.1. Seniorenklub

Der Rentner, Hr. Dieter Vinzelberg erkundigt sich, ob die Senioren nun im Seniorenklub am Kirchplatz bleiben

Der Bürgermeister informiert darüber, dass der Pachtvertrag des Seniorenraumes mit dem Friseursalon für die Nutzung 2016 abgeschlossen ist. Parallel sollte die Renovierung des Traktes Jugendklub erfolgen (in 2 Hälften und mit 2 Zugängen). Die ermittelte Projektierungssumme hat die 2016 haushaltsmöglichen Ausgaben hierfür überstiegen. Der Bürgermeister schlägt vor, die Summe in den Haushalt 2017 mit einzustellen. Wenn es finanziell möglich ist, soll der Umbau erfolgen, wenn nicht, dann soll der Vertrag mit dem Friseursalon verlängert werden. Wenn dieses nicht umsetzbar ist, könnte als 3. Möglichkeit die Nutzung des Jugend- und Sportzentrums in Erwägung gezogen werden.

Hr. Vinzelberg weist auf die Kosten hin, die den älteren Einwohnern bei der 3. Möglichkeit entstehen.

Hr. Vinzelberg bittet um einen Termin für 2-3 Seniorinnen mit dem Bürgermeister, den die Frauen des Seniorenklubs erfragen lassen. Die Seniorinnen sollen zur BM-Sprechstunde dienstags kommen.

zu 10 Anfragen und Anregungen

10.1. Baumpflanzaktion / Neugeborene

GMR Fr. Werner informiert über die 2016 in Lindhorst (3) und in Colbitz (12) neu geborenen Bürger. Sie schlägt vor, Ihnen eine Baumpatenschaft anzubieten.

Am 26.11.2016 ist eine Baumpflanzaktion geplant. Die Kosten für eine 6 m hohe Linden belaufen sich auf 175 €. Der Bürgermeister weist noch einmal darauf hin, dass bei Frau Ziethmann (Bauamt) 1.200 € für diese Aktion zur Verfügung stehen.

Frau GMR Werner soll sich überlegen, wofür die 500 € für die Neugeborenen ausgegeben werden sollen.

10.2. Info über Schwerpunkte der Kulturausschusssitzung v. 24.10.2016

Frau Nielebock informiert über das diesjährige Colbitzer Heidefest. Das Gesamtergebnis betrug – 7 T€. Die Anzahl der verkauften Fässer mit Bier war ähnlich dem Vorjahr. Die kulturellen Veranstaltungen wurden gut angenommen. Die Samstagabendveranstaltung im Volkshausgarten wurde nicht so gut besucht, wie geplant war.

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt 2016 laufen planmäßig.

Im kommenden Jahr stehen mehrere kulturelle Jubiläen an (z.B. 40. Heidefest, 820 Jahre Colbitz...). Für den Sonntag des Heidefestwochenendes 2017 soll ein großer Umzug vorbereitet werden.

Weiterhin wurde in der Kulturausschusssitzung darauf hingewiesen, dass die zuständige Denkmalbehörde zum Bau/Umbau des Gefallenendenkmals befragt werden muss. Es geht darum, ob und unter welchen Bedingungen die Behörde zustimmt und um eine mögliche finanzielle Beteiligung.

Demnächst werden die Vereine betr. Vereinszuschüssen und zum Veranstaltungsplan 2017 angeschrieben.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass sich der Finanzausschuss darüber verständigen sollte, dass die Vereinsförderung flexibel (anlehnend an das Haushaltsergebnis) gestaltet wird.

GMR Hr. Neumann erfragt, ob es eine Satzung oder einen Beschluss zur Vereinsförderung in Höhe von 10 T€ gibt.

10.3. Ausschreibung der Schiedsstelle

GMR Fr. Werner informiert darüber, dass die Ausschreibung der Schiedsstelle demnächst erfolgt und im Amtsblatt veröffentlicht wird. Sie erläutert warum. Es wird dann nur noch 2 Schiedsstellen in der Verbandsgemeinde geben.

10.4. FFW Lindhorst

GMR Hr. Ibe informiert darüber, dass das FFW-Gebäude Lindhorst soweit fertig renoviert ist (Heizung, Maler). Es hat sich herausgestellt, dass die Küche im Laufe der Jahre sehr abgenutzt ist und erneuert werden muss.

Antrag:

GMR Hr. Ibe stellt den Antrag auf eine außerplanmäßige Ausgabe zur Bezahlung einer neuen Küche für die FFW Lindhorst in Höhe von 3.000 €. Im Zusammenhang damit soll eine Spendenquittung über 1.500 € für das Küchenstudio der Fa. Sienholz, Dolle ausgestellt werden (Rg. 1.500 € zusätzlich).

Der Bürgermeister soll, gemeinsam mit der Kämmerei, prüfen, ob 3.000 € für die Anschaffung der Küche noch im Haushalt 2016 enthalten sind.

Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen und 1x Enthaltung von den Gemeinderäten bestätigt.

10.5. Asylbewerber Heide-Camp

GMR Hr. Kögler informiert darüber, dass noch ca. 5 Asylbewerber im Heide-Camp sind. Er bittet darum, das Möbellager aufzuräumen.

10.6. Haushalt 2016 und 2017

GMR Hr. Kramer will in Vorbereitung des Haushaltplanes 2017 eine Finanzausschusssitzung machen. Der Bürgermeister will ihm eine Übersicht 2015 und 2016 zuarbeiten. GMR Hr. Kramer will sich vorab mit GMR Hr. Hollenbach abstimmen. Die Vereine sollen ihre Wünsche für die HH-Planung 2017 äußern.

10.7. Sitzungen Dezember 2016

GMR Hr. Lemke fragt, ob im Dezember 2016 tatsächlich 2 GR-Sitzungen, wie im Plan angedacht, sind. Der Bürgermeister möchte, dass wegen der Haushaltsplanung erst einmal die 2 Dezembersitzungen geplant bleiben.

10.8. Weihnachtskegeln 2016

GMR Hr. Rieke schlägt vor, auch 2016 wieder eine Weihnachtskegelveranstaltung durchzuführen. Die Gemeinderäte einigen sich insofern, dass am 11.12.1016 ab 15 Uhr ein Weihnachtskegeln (mit Partnern) stattfindet.

10.9. Hausmeisterwohnung der Schule

Auf Nachfrage von GMR Hr. Kositzki teilt der Bürgermeister mit, dass die gemeinde-eigene Wohnung des Schulhausmeisters derzeit leer steht.

zu 13 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung bekannt.

zu 14 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die Aufmerksamkeit und schließt die Gemeinderatssitzung um 21.05 Uhr.

Eckhard Liebrecht

Christine Jacob

Bürgermeister

f.d.Richtigkeit